2. *Welch froher Schnittersang! Wie tönt der Sicheln Klang! Welch Jauchzen, welch Gewimmel, soweit der blaue Himmel! O, bringt dem Vater Dank!*

114. Dreſcherlied.

1. Klipp und klapp!
Dreſchet auf und ab!
Hochgehäuft zum Dache
Liegt das Korn im Fache,
Und ein Schober ſteht
Vor der Scheun' erhöht.

2. Klipp und klapp!
Dreſchet auf und ab!
Weizen, Gerſt' und Roggen
Stand in langen Hocken,
Daß die Achſe faſt
Brach von Segenslaſt.

3. Klipp und klapp!
Dreſchet auf und ab!
Von der Worfeldiele
Eilt das Korn zur Mühle;
Luſtig, huckepack,
Eilet Sack auf Sack.

4. Klipp und klapp!
Dreſchet auf und ab!
Sperling, Kräh' und Henne
Hüpft getroſt zur Tenne.
G'nug hat Gott beſcheert,
Der die Vögel nährt!

115. Das bittende Spätzlein.

1. *Guten Morgen, ihr fleißigen Mädlein! Habt ihr gesprochen euer Gebetlein, so gebt auch einem armen, armen Schlucker etwas von euerm Kaffee und Zucker!*

2. *Guten Tag, ihr fleißigen Mädlein, die ihr drillt und dreht euer Rädlein! Es sitzt vor dem Fenster ein alter und ein junger Spatz, die haben einen großen Hunger.*

3. *Guten Tag, ihr fleißigen Mädlein! Ei, wie hispelt und haspelt ihr euer Fädlein! Macht nur ein warmes Röcklein und ein Söcklein, und gebt mir ein übriges Bröcklein!*

4. *Gute Nacht, ihr fleißigen Mädlein! Es dustert im Städtlein, schließt euer Lädlein und schlaft und schlummert und träumt bis morgen, dann könnt ihr wieder auf's Spätzlein horchen.*

116. Böttcherlied.

1. Ich bin der Böttcher, ich binde das Faß; wohl wird mir vom Binden die Stirne naß, doch hurtig und munter die Reife

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202001200913-0